

Projekt-Bericht

Bremerhaven, Überseehafen

Umbau der Kaiserschleuse mit Schlepperhafen

Ende 2007 erhielt Hülskens Wasserbau den Auftrag über die Bodenverwertung von ca. 80.000 to aus dem Bauvorhaben für den Umbau der Kaiserschleuse mit Schlepperhafen in Bremerhafen.

Als erstes wurden Bodenproben für den gesamten Bereich der Nassbaggerflächen genommen, um sicher zustellen, dass das Nassbaggergut auch die analytischen Erfordernisse für die Rekultivierungsmassnahmen von Fa. Hülskens einhält.

Das Ergebnis der Probenahme ergab, dass das Nassbaggergut aus dem Umbau der Kaiserschleuse mit Schlepperhafen für die Übernahme durch Hülskens in ihre Rekultivierungen geeignet ist.

Somit wurden ab Januar 2008 mit Binnenschiffen mit Ladekapazitäten von ca. 1400 to das Nassbaggergut aus dem obigem Bauvorhaben am Baggerponton des AG geladen. um mit diesen Schiffen den zu verwertenden Boden an den Niederrhein zu den Rekultivierungsflächen von Hülskens zu transportieren und sie dort fachgerecht in die jeweiligen abgetrennten Spülfelder zu verbringen.

Die geforderte Tagesleistung erforderte eine ausgeklügelte Logistik, um die Massen kurzfristig über den Schiffsweg weg zu transportieren.

Im ersten Baggerabschnitt wurde bezogen auf den Wasserspiegel eine Baggertiefe von -5,00 m hergestellt , um danach mit einer Schwimmramme die zu rammenden Spundwände einzubringen um danach eine Enttiefe von -7,50 m bezogen auf den Wasserspiegel herzustellen.

Die Baggermassen für die Endtiefe auf 7,50 m wurden aber nicht von Hülskens übernommen, sondern vom AG erneut beprobt mit dem Ergebnis, dass der Nassbaggerboden in den unteren Schichten so gering belastet ist, dass dieser Nassbaggerboden über eine Sondergenehmigung durch die Bremerhavener Behörden vom AG gemäß Anweisung an bestimmte Stellen auf See verbracht und gelöscht werden konnte.

Hülskens verbrachte aus der Gesamtmasse des Bauvorhaben also „nur“ ca. 47.000 to aus dem oberen Baggerabschnitt übernahm und in die Rekultivierungsflächen verspülte.

Allgemeine Angaben

Bauherr	Fa. Hirdes
Planung Durchführung	Fa. Hirdes Hülskens Wasserbau GmbH & Co. KG
Bauzeit	Januar – März 2008

Technische Daten/Massen

Nassbaggergut	ca. 47.000 to
---------------	---------------

